

Wichtige Information für Patientinnen und Patienten
mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen

COVID-19-Schutz für Ihr Herz



Weshalb Sie sich vor der Atemwegserkrankung
schützen sollten

Eine COVID-19-Infektion kann das Herz-Kreislauf-System sowohl akut als auch langfristig schwer belasten – besonders bei Menschen, die schon unter einer Herzerkrankung leiden. Sie haben ein besonders hohes Risiko für Komplikationen durch die Infektion.

Die häufigsten Symptome auf einen Blick:



Schnupfen



Husten



Halsschmerzen



Fieber



Kopf- und Glieder-
schmerzen

Ein Infekt mit Folgen – auch für das Herz

-  Personen ab einem Alter von sechs Monaten mit erhöhtem Risiko für einen schweren Verlauf – dazu zählen chronische Herz-Kreislauf-Erkrankungen.
-  Nach einer Infektion steigt das Risiko für Herzrhythmusstörungen, Herzinfarkt und Herzmuskelentzündung.
-  Entzündungsreaktionen können auch Herz und Gefäße belasten.

Gut fürs Herz: COVID-19-Schutz durch Impfung

Eine COVID-19-Impfung mit einem zugelassenen Impfstoff kann vor schweren Verläufen schützen – idealerweise als jährliche Auffrischung im Herbst.

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die COVID-19-Impfung für:

- ♥ alle Menschen ab 60 Jahren
- ♥ Menschen älter als sechs Monate mit chronischen Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- ♥ enge Kontaktpersonen von Patientinnen und Patienten mit geschwächter Immunabwehr

Gute Gründe für eine COVID-19-Schutzimpfung:

- ♥ Schutz vor schweren COVID-19-Verläufen
- ♥ geringeres Risiko für Herz-Kreislauf-Komplikationen wie Herzinfarkt oder Thrombose
- ♥ Entlastung von Herz und Gefäßen bei einer Infektion

Sprechen Sie mit Ihrer Kardiologin oder Ihrem Kardiologen über Ihren COVID-19-Impfschutz.

Alle Infos auch unter



herzmmedizin.de/herzen-impfen